

"Sinz" Bürgermeister in der Sippe

SINTZ Johann geb. 1647 in Dresden +1710 in Zeckritz a.d. Torgau
Wohnort:Pretzsch/Elbe Bürgermeister und Steuer und Acciseinnehmer

SINZ Alois geb.1769 in Scheidegg + 1838 in Scheidegg /Allgäu
Alois Sinz war Gemeindevorsteher, Stiftungpfleger (Kirchenpfleger) - ein Ehrenmann von Scheitel bis zu Sohle, hat wohl wie kein anderer seiner Mitbürger den Dank der Nachkommen sich verdient, denn er war rastlos und unverdrossen tätig, ein Werk mit zu schaffen, das heute noch Bewunderung verdient. Seine Aufzeichnungen über den Kirchen- und zweimaligen Kirchturmbau der Pfarrkirche Scheidegg - seine für damalige Zeit so vortrefflichen Schulbildung, seinem biederen Charakter, seinem hl. Eifer für Gottes Ehre und der Gemeinde Wohl sind es wert der Nachwelt mitgeteilt zu werden. Weiter war er Kellhöfischer Gerichtsgeschworener, Posthalter und Engelwirt in Scheidegg/Allg.

SINZ Josephus Amantius geb.1819 in Urlau / Isny
+ 1883 in Herlathhofen
Bürgermeister in Herlathhofen-Leutkirch.

SINZ Johann geb.1842 in Frauenstein +1918 in Frauenstein
Bürgermeister von Frauenstein (1881 - 1908)

Bürgermeister in der Stadt Bischofswerda.

Das Archiv und die Chroniken sagen

dazu folgendes: **Robert SINZ** vormals Bürgermeister in Treuen wurde am 4.7.1865 unter 3 Bewerbern zum Bürgermeister der Stadt Bischofswerda gewählt.

Bürgermeister SINZ wohnte während seiner Amtsperiode

1865-1893 im 2.Stock im Rathauses in einer Amtswohnung. Das Wirken des Bürgermeisters SINZ ist aus den Ratsakten, Protokolle der Verhandlungen der Stadtverordneten und dem Rat ersichtlich. Als wichtigste Ereignisse in der Amtszeit des Bürgermeisters seien unter anderen genannt:

1866 Errichtung einer Bürgerwehr

1861 - 1886 Erbauung einer neuen Stadtschule

1870 Errichtung einer Telegraphenstation und einer Darlehnskasse.
- Bildung von Komiteen zur Unterstützung Hilfsbedürftiger Familien von Kriegsteilnehmer

1865 - 1891 Versorgung der Stadt mit Rohrwasser

1864 - 1871 Einführung der städtischen Gasbeleutung

1865 - 1879 Bau der Eisenbahn Bischofswerda - Neukirch

Der Tod des Bürgermeisters SINZ am 24.Mai 1893 wurde den Stadtverordneten durch folgende Mitteilung des Stadtrates bekanntgegeben:

"In tiefer Betrübniß teilen wir den verehrten Stadtverordnetenkollegium hier durch mit, daß unser treubewährter hochgeschätzter Vorsitzender Herr Bürgermeister Ritter p.p.Emil Robert SINZ gestern Abend am Schlagfluß verschieden ist."

Die Straße aber die Ihm zu Ehren seinen Namen trägt

"SINZSTRASSE" besteht heute noch. Mitten in der Stadt führt sie von der Lutherstraße zum Kleintierpark nach der Steinstraße zum Gröhneck.

Herbert SINZ

Wohnort: Waldalgesheim,

Präsident des Familienverband "SINZ" seit 1989

Verleihung der Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland. Herr SINZ wurde diese Auszeichnung unter anderem für seine rege und über Jahrzehnte bis zum heutigen Tage andauernde kommunalpolitische Tätigkeit in verschiedenen Gremien zuteil.

Er gehört schon seit 1956 bis heute dem Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Waldalgesheim an und ist deren Ortsbürgermeister seit

1969 Mitglied des Verbandsgemeinderat 1960-1964/1969-1970/1974-1975/1979-heute.Versch.Ausschüssen seit 1956

Beisitzer im Kreisausschuß des Kreises Bingen-Mainz 1979-1984

Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenbank Waldalgesheim und der Vereinsbank Stromberg eG.

Mitglied des Orchestervereins Waldalgesheim dessen 2.Vorsitzender er von 1957-1989 er war.

Sitzungspräsident im Waldalgesheimer Carnevalverein von 1958-1972 Vorsitz beim Sportverein SV Alemania-Waldalgesheim 1975-1985 anschließend Ehrenvorsitzender.

SINZ Egon geb.1928 in Kennelbach/ Vbg.

1970 -1995 Bürgermeister in Kennelbach/ Vbg.

1973 Neubau-Turnhalle

1974 Bau einer Leichen-Kapelle

1977-1978 Errichtung der Volksschule mit Aula und Werkräume

1981 Errichtung eines neuen Kindergartens

1987 Eröffnung des Schindlersaales für Veranstaltungen

1989-1992 Sanierung der Villa Grünau

1994-1995 Übergabe des Feuerwehrhauses und Sportheim für Vereine

Weiter modernisierung der Trinkwasserversorgung und der Kanalisation

Erneuerungen der Dorfstraßen und Gehwege

Verfasser der Heimatgeschichte (Heimatbuch) Kennelbach

1995 zum Ehrenbürger von Kennelbach ernannt

1996 Kennelbach würdigt Altbürgermeister Hofrat Dr. Egon Sinz

SINZ Otto geb. 1949 in Hechingen

Im Dezember 1979 wurde Otto Sinz zum Bürgermeister der Stadt Asperg/Krs.Ludwigsburg gewählt.

SINZ Franz Xaver geb.1952 in Hörbranz

Wohnort:Lochau

Wurde am 16.9.1991 von der Gemeindevertretung zum neuen Bürgermeister der Gemeinde Lochau/Vbg. gewählt.

Viel Arbeit stand bevor so zB. Lochauer Verkehrskonzept,

Kindergartenneubau Bäumle, Ausbau der Festhalle,

die Wohnungsnot in Lochau.